

# S HergiswilerLäbe

P.P. 6133 Hergiswil

Mit Pfarreiblatt

Zeitung der Gemeinde Hergiswil



## Titelseite

### Atemschutz-Abteilung besteht Test

Text siehe Seite 6.

**Kleines Bild:** Freitag, 15. Oktober 2010: Ein Suchtrupp steigt ins «brennende» Pfisterhus ein, um Personen zu retten.

**Grosses Bild:** Freitag, 15. Oktober 2010: Für die Inspektion der Atemschutzabteilung wurde die ganze Feuerwehr Hergiswil aufgeboten.

Die Titelbilder können unter [www.peterhelfenstein.ch](http://www.peterhelfenstein.ch) in Farbe bestaunt werden.

## Dank

Seit Januar 2005, also während fast fünf Jahren, stand die Titelseite unserer Dorfzeitung unter dem Motto «Arbeit in Hergiswil». Unser Hoffotograf, Peter Helfenstein, durfte in dieser Zeit viele schöne Begegnungen mit Arbeitgebern und Arbeitnehmern erleben. Er dankt allen Personen, die zur Illustration der Titelseite beigetragen haben, indem sie sich fotografieren liessen und Texte schrieben.

## Aus der Gemeinde

### Volksabstimmung

Am Sonntag, 28. November 2010 findet eine eidgenössische Volksabstimmung über die Volksinitiative "Für die Ausschaffung krimineller Ausländer (Ausschaffungsinitiative)" sowie über den direkten Gegenentwurf (Bundesbeschluss über die Aus- und Wegweisung krimineller Ausländerinnen und Ausländer im Rahmen der Bundesverfassung) und die Volksinitiative "Für faire Steuern, Stopp dem Missbrauch beim Steuerwettbewerb (Steuergerechtigkeits-Initiative)" statt. Die Urne ist am Sonntag, 28. November 2010 von 10.00 bis 11.00 Uhr im Büroprovisorium vor dem Gemeindehaus aufgestellt, wo auch der Briefkasten für briefliche Stimmabgaben angebracht ist. Die briefliche Stimmabgabe kann ab Erhalt der Abstimmungsunterlagen erfolgen.

### Statistische Angaben

Die Wohnbevölkerung beträgt per 30. September 2010 1'837 Personen, davon sind 1'778 Schweizer und 59 Ausländer bzw. 890 Männer und 888 Frauen. Auf dem Arbeitsamt waren am 30. September 2010 8 Personen als arbeitslos gemeldet, davon 5 Männer und 3 Frauen.

### Planungs- und Baukommission bestellt

Der Gemeinderat hat zusammen mit der Heimleitung des St. Johann, Wohnen und Betreuung im Alter ein grobes Baukonzept für die 2. Etappe des Um- und Ausbaus aufgestellt. Es sollen nun die Planungsarbeiten in Angriff genommen werden. Zu diesem Zweck hat der Gemeinderat eine Planungs- und Baukommission bestellt, welcher die nachfolgenden Personen angehören:

- Anna Christen-Birrer, Sozialvorsteherin, Birkenrain, zugleich als Kommissionspräsidentin
- Walter Grüter-Lustenberger, Gemeindeammann
- Marie-Theres Rupp-Glanzmann, Talfriede, als Vertreterin der Controllingkommission
- Peter Heer-Ineichen, Heimleiter, Steinacher 1, als Vertreter St. Johann
- Helena Fischer-Mannhart, Pflegedienstleiterin, Luthern, als Vertreterin St. Johann
- Urs Kiener-Schmid, Gemeinderat, Landhaus, als Vertreter der FDP Hergiswil b. W.
- Verena Wermelinger-Matter, Unter-Wissbühl, als Vertreterin der SVP Hergiswil b. W.

## S HergiswilerLäbe

Mit Pfarreiblatt

Zeitung der Gemeinde Hergiswil

### Impressum

Redaktionsadresse:	Chrüzmatte 1	6133 Hergiswil
	Telefon	041 979 16 37
	E-Mail	phelfenstein@bluewin.ch
Abonnemente / Adressänderung	Marita Bammert	Sagiacher 3
	6133 Hergiswil	041 979 01 60
	E-Mail	maritabammert@bluewin.ch
Abonnementspreis	12 Monate	Fr. 36.–
Inserate	Pius Bammert	A de Wegere
	6133 Hergiswil	041 979 15 81
	Peter Helfenstein	Bachhalde 3
	6133 Hergiswil	041 979 16 37
Inseratenpreis	Einspaltig, 1 mm hoch	Fr. 0.70
Gestaltung	Gemeindekanzlei	
	6133 Hergiswil	041 979 80 80
Druck	Carmen-Druck	
	6242 Wauwil	
Veranstaltungskalender	Karin Hoher	Seegrüess
	6123 Geiss	041 493 05 20
Redaktionsteam	Peter Helfenstein (phe.)	
	Marie-Theres Rupp (mr.)	
	Karin Hocherr (kh.)	Neuzuzüger

### Anforderungen an Baugesuche

Nach einem Informationsschreiben des Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartementes des Kantons Luzern ist die Vollständigkeit der Baugesuchsunterlagen eine wichtige Voraussetzung für einen raschen und effizienten Verfahrensablauf. In der Praxis zeigt sich allerdings, dass viele der an die Dienststelle Raumentwicklung, Wirtschaftsförderung und Geoinformation (rawi) weitergeleiteten Baugesuche eine Prüfung und Beurteilung des Vorhabens nach den gesetzlichen Vorgaben nicht erlauben. Durch die Gemeinde ist künftig vermehrt Beachtung auf die Vollständigkeit der Gesuchsunterlagen zu legen. Dies kann dazu führen, dass Gesuchs- und Planunterlagen zur Nachbesserung an die Bauherrschaften zurückgegeben werden müssen. Andernfalls wird die Dienststelle rawi in Zukunft Verfahren mit Dossiers, die unvollständig sind und den gesetzlichen Anforderungen nicht entsprechen, nicht mehr aufnehmen und die Verfahrensakten an die Gemeinde zurückweisen.

### Öffentliche Auflage Gebäudebezeichnungen

Gemäss § 115 des Planungs- und Baugesetzes ist für die Benennung der öffentlichen und privaten Strassen, Plätze und Wege und die Häusernummerierung der Gemeinderat zuständig. Begründete Wünsche und Anregungen sind nach Möglichkeit zu berücksichtigen. Bereits konnten bis zum 17. Juni 2010 schriftlich beim Gemeinderat Änderungswünsche eingereicht werden. Diese wurden, soweit wie möglich, berücksichtigt. Die betroffenen Grundeigentümer werden mit einem Schreiben informiert. Die überarbeiteten Unterlagen für die Strassenbenennung und Häusernummerierung können während 30 Tagen, vom 11. Oktober bis 10. November 2010 auf der Gemeindkanzlei Hergiswil b. W. eingesehen werden. Allfällige Einsprachen sind schriftlich und begründet bis spätestens 10. November 2010 an den Gemeinderat einzureichen.

### Baugesuche

*Von Timo Schütz, Saalenhausmatt,*

für den Ausbau der Betriebsleiterwohnung im 1. Obergeschoss und Ausbau von Bad und Büro im Estrich des Wohnhauses auf Grundstück Nr. 745, Saalenhausmatt

*Von der Neuen Napfmilch AG, Opfersei,*

für den Anbau einer Lagerhalle auf Baurecht Nr. 941 und Grundstück Nr. 940, Vorder-Opfersei, des Isidor Kunz-Thalmann, Vorder-Opfersei

### Baubewilligung

*An Pius Kunz-Meyer, Röchirain,*

für eine Sanierung der Südfassade mit Rückbau des bestehenden Dachvorsprungs und Anbringen von Sonnenkollektoren auf der Dachfläche der Ostfassade des Wohnhauses auf Grundstück Nr. 851, Schachenmatt

### Sternenverkauf der Winterhilfe

In den nächsten Tagen führt die Winterhilfe ihren bekannten Sternenverkauf durch. Die Sterne sind mit einem Magnetknopf versehen und kosten Fr. 5.–.

Der Verkauf wird über die Schule organisiert. Der Erlös geht an die Winterhilfestelle unserer Gemeinde. Diese wird vom Sozialamt betreut.

Die Winterhilfe leistet einen wichtigen Beitrag zur Linderung von Armut und zur Überbrückung von Notlagen. Gesellschaftliche und wirtschaftliche Veränderungen hinterlassen bei der Bevölkerung Spuren, so dass es immer mehr Menschen gibt, die finanzielle Sorgen haben. Unvorhergesehene Ausgaben treiben diese oftmals in schwierige Engpässe.

Herzlichen Dank an alle, die die Sammlung durch den Kauf eines Schneesterns unterstützen und die Schülerinnen und Schüler freundlich aufnehmen.



**Gasthaus zum Kreuz**  
Hergiswil am Napf  
Jacqueline Feldkircher & Urs Niederhauser  
041 979 11 05 | gasthaus@zum-kreuz.ch

Zum Jagdausklang freuen wir uns, euch am  
**Samstag, 13. November 2010,**  
wiederum unser beliebtes **WILDBUFFET**  
anbieten zu können.  
Geniesst und verweilt bei uns in fröhlicher Runde.  
Wir freuen uns auf euren Besuch.

**Jacky & Urs mit ihrem Team**

### BIRNEL-Aktion 2010/2011

Ein Kilo BIRNEL enthält die Nährstoffe von ca. 10 kg ungespritzten und unbehandelten Schweizer Mostbirnen. Das hochwertige Konzentrat schmeckt wunderbar auf dem Butterbrot, verleiht Birchermüesli das gewisse Etwas, intensiviert den fruchtigen Geschmack von Obstkuchen und -desserts, ergibt erfrischende Milchdrinks und und und... Dazu ist Birnel auch noch leicht verdaulich, gesund, nährt, stärkt und bringt den Stoffwechsel in Schwung. Sogar Diabetiker dürfen zugreifen: 13 Gramm Birnel entsprechen einer Broteinheit.

BIRNEL kann in folgenden Einheiten bezogen werden:

Dispenser	à 250 g	Fr. 4.20
Glas	à 1,0 kg	Fr. 10.50
Kessel	à 5,0 kg	Fr. 45.50
Kessel	à 12,5 kg	Fr. 104.00

Beim Kauf erhalten Sie gratis eine Broschüre mit vielen gluschtigen BIRNEL-Rezepten.

Bestellungen bis 10. Dezember 2010 nimmt entgegen:  
Anna Christen-Birrer, Birkenrain, 6133 Hergiswil b. W.,  
041 979 12 41

**Redaktionsschluss S Hergiswiler Läbe Nr. 12**  
**Samstag, 20. November 2010**

## Aktuell

### Offener Mittagstisch

Für alle Interessierten ist der Mittagstisch am Donnerstag, 11. November um 11.30 Uhr im Gasthaus zum Kreuz bereit. Anmeldung bis Dienstagabend, 9. November, an: Anna Felder, 041 979 14 10 oder Elsa Pfäffli, 041 979 11 44. Die Organisierenden freuen sich auf viele Teilnehmende.

**TRIO** **SPAR**

Naturprodukte aus dem Berggebiet  
**Dorf-Chäsi**  
Toni und Helen Kaufmann-Zawler

SEKRETFREI-KONZERTTUNDE  
**Hodel**  
KONZERTTUNDE HERGISWIL

**Wiprücktipper**  
BISCHKÖNIG, DER KUNST

**Benützen Sie unsere attraktiven Herbstaktionen.**

### Adventsweg

Zündet Lichter an!  
Selbst das kleinste Flämmchen  
macht das Dunkel der Welt  
um einen Schein heller. (Thomas Greighton)

Gerade während der Adventszeit fehlt es uns an Zeit für Stille und Besinnung. Ist doch eigentlich schade! Wir möchten Sie entführen in einen stressfreien, besinnlichen Moment im Advent und laden Sie herzlich für unseren Adventsweg ein.

Nach sehr vielen schönen und dankbaren Rückmeldungen vom letzten Jahr sowie die vielen Ideen in unseren Köpfen spornten uns an, den Adventsweg dieses Jahr wieder neu zu gestalten. Der stimmungsvolle dekorierte Adventsweg führt von der Willisegg bis zur Unter-Tannen.

**Der Weg ist vom Samstag, 27. November bis und mit Mittwoch, 8. Dezember 2010 (Maria Empfängnis) täglich geöffnet und lädt zum Verweilen ein.**

Beim Hof Unter-Tannen sorgt ein Beizli für Ihr Leib und Wohl. Dieses ist an den Wochenenden wie folgt geöffnet:  
Samstag, 27. Nov. / 4. Dez. von 12.00 Uhr – 24.00 Uhr  
Sonntag, 28. Nov. / 5. Dez. von 10.00 Uhr – 22.00 Uhr  
Mittwoch, 8. Dez. (Maria Empfängnis) 10.00 Uhr – 20.00 Uhr  
Unter der Woche kann das Beizli auf Voranmeldung für Vereine und Gesellschaften reserviert werden (041 979 13 48 oder 079 813 80 84).

Auch dieses Jahr gibt es wieder diverse Attraktionen und viele Überraschungen. In einem kleinen Bazar werden selbstgemachte Sachen ausgestellt und verkauft.

Ab Ende Dorf Hergiswil ist die Zufahrt bis zum Parkplatz Willisegg signalisiert.

Daniela Schmid und die Familie Albisser freuen sich, Sie auf dem Adventsweg begrüßen zu dürfen und Sie in eine schöne, zauberhafte Adventszeit zu entführen.

### Aktiv 60+ und Pro Senectute

Am Dienstag, 16. November findet ab 13.30 Uhr der traditionelle Jassnachmittag wie gewohnt im Steinacher 1 statt. Dazu laden wir alle Jassfreudigen ab 60 Jahren ganz herzlich ein. Bei Kaffee und Kuchen wünschen wir viel Glück und Freude beim Spiel. Nach vielen interessanten Jasspartien serviert uns die Küche vom St. Johann ein Zobig. Die Unkosten werden durch eine freiwillige Kollekte und von der Pro Senectute Ortsvertretung Hergiswil gedeckt.

Wir freuen uns auf viele Jassbegeisterte und wünschen allen ein frohes Beisammensein.

Jetzt muess de Glanzmann choo...!

- Strassen und Tiefbau
- Quellwasserfassungen
- Wasserreservoire
- Umgebungsarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Spitzarbeiten
- Brechanlage

**Beratung • Planung • Ausführung**

Tiefbau GmbH  
**GlanZmann**  
6133 Hergiswil

Telefon 041 979 13 23 Fax 041 979 17 35  
Mobile 079 210 70 60

### Alte Hergiswiler Läbe abzugeben

Wegen Wohnungsräumung gratis abzugeben: Komplette Ausgaben des Hergiswiler Läbe von Januar 1999 bis September 2010 (1 Heft fehlt). Interessenten melden sich unter folgender Telefonnummer: 041 979 16 37.

## Kampf um WM-Ticket für London 2011

Wer ist der beste Maler bzw. die beste Malerin im Land? Um dies herauszufinden, führte der Schweizerische Maler- und Gipserunternehmer-Verband SMGV am 2. Oktober 2010 in Wallisellen Vorausscheidungen zu den Schweizer Berufswettbewerben SwissSkills durch. Teilnehmen durften alle, die ihre Malerausbildung mit einem Notendurchschnitt von 5,0 und mehr abgeschlossen hatten und die nicht älter als 21 Jahre alt sind. Von zwanzig talentierten Malern und Malerinnen, welche die Schweiz an den Berufsweltmeisterschaften WorldSkills im Oktober 2011 in London vertreten wollten, schafften dreizehn den Finaleinzug.

Einer der dreizehn Finalisten heisst André Thalman aus Hergiswil. Er hat seine Ausbildung bei der Firma Paul Burri, Willisau, absolviert und schloss die Ausbildung mit einem Notendurchschnitt von 5,0 ab.

Um an den WorldSkills 2011 teilnehmen zu dürfen, muss der Anwärter den Final bei den Schweizer Berufswettbewerben des Maler- und Gipsergewerbes gewinnen. Dieser findet vom 23. bis 27. November 2010 im Rahmen der Berufsmesse Zürich statt. Denn nur der/die beste Maler/in erhält das WM-Ticket für London.

**BEI UNS SIND SIE  
GUT AUFGEHOBEN.**

---

Immer mehr Privatpersonen, Landwirte und KMU wählen als Versicherungspartner die kleine und feine emmental.

**Eugen Lustenberger**  
Unter-Budmigen  
6133 Hergiswil  
Telefon 041 979 13 31



## Parteien

### Grünliberale Partei als neue politische Kraft in den Ämtern Willisau und Entlebuch

Im Hinblick auf die Kantonsratswahlen 2011 hat sich die Grünliberale Partei des Kantons Luzern (glp Luzern) entschlossen, auch eine Sektion Willisau/Entlebuch zu gründen. Die glp richtet sich an politisch interessierte Menschen, die sich unabhängig vom gängigen Links-Rechts-Schema für eine liberale Gesellschaft, eine intakte Umwelt und eine gesunde Wirtschaft einsetzen wollen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger erhalten detaillierte Informationen zur glp unter [www.lu.grunliberale.ch](http://www.lu.grunliberale.ch). Auf der Website ist auch die direkte Anmeldung als Mitglied möglich. Bei Fragen steht der Präsident der Kantonalpartei, Herr Urs Brücker (Meggen, Tel. 079 403 96 00) gerne zur Verfügung.

## Rückblick

### Altersheim St. Johann 20. bis 24. September 2010

Frohgesinnt machten wir uns auf ins sonnige Tessin. Im alten Hospitz auf dem ehrwürdigen St. Gotthard bekamen wir ein feines Mittagessen. Dann ging's zu unseren freund-eidgenössischen Brüdern und Schwestern ins schöne Tessin. Vreni und Luzia brachten uns gesund und wohlbehalten nach Magliaso. Dann bezogen wir unter der bewährten Leitung unseres Personals unsere Kantonemente. Dann ging's an den Luganersee. Wäre ja eine Sünde, ins Tessin zu fahren ohne Lugano gesehen zu haben. Mit der Zahnradbahn sind wir dann auf den Paradiso gestiegen. Die Aussicht war herrlich. Dann haben wir auch das Swiss Miniature besucht.

In Melide haben wir uns auch den Flugplatz angesehen. Unser Personal musste aufpassen, dass keines von uns in ein Flugzeug stieg statt in unseren Reisebus. Sie waren auch verantwortlich, dass wir den hübschen Tessinerinnen nicht zu nahe kamen. Sie hatten auch darauf zu achten, dass wir Männer uns im Zoo mit den Affen nicht zu sehr verbrüdeten. Isidor hatte seine Sorgen mit seinen Ameisen im Bett. So hatte jedes sein Ferienerlebnis. Dem Personal (Vreni, Luzia, Margrit und Sabina) für die sorgfältige Betreuung herzlichen Dank.

*Hans Birrer*

Zentralstaubsauger  
ProfiVac



- Nachträglicher Einbau in einem Tag!
- Komfortable Handhabung dank federleichtem Schlauch
- Hygienisch, da keine Abluft mehr in den gereinigten Räumen
- 5 Jahre Garantie
- Geldrückgabe-Garantie

Jetzt Ihre unverbindliche Offerte anfordern!

Erhältlich bei Ihrem Fachhändler:

ELEKTRO

SCHWEGLER

HERGISWIL GMBH

Tel. 041 979 00 79 • Fax 041 979 00 77 • [www.elektroschwegler.ch](http://www.elektroschwegler.ch)

## Die Gewinner beim Kuhfladen-Bingo

Trotz kaltem, jedoch trockenem Wetter fand am 9. und 10. Oktober die Kilbi in guter Stimmung statt. Dank warmen Kaffee und motivierten Kilbigästen waren die Lose für das Kuhfladen-Bingo rasch verkauft. Keine Berechnung und Systematik kann bei diesem Spiel zum Glück verhelfen. Hier zählt pures Glück.

Die Gewinner

1. ½ Schwein: Bruno Unternährer, Napf-Garage
2. Geschenkkorb: Philipp Kuoni, Gross-Lugenthal
3. Gutschein von der Dorf-Chäsi: Paul Wagner, Abendruh
4. Gutschein Blumen Ineichen: Luzia Bühler, Ebersecken
5. Gutschein Gasthaus zum Kreuz: Josef Studer, Willisau
6. Geschenkpaket: Pius Schmid, Willisau
7. Gutschein Coiffeur Schnittig: Urs Haas, Willisau

Wir danken allen Loskäufern für ihre Unterstützung und freuen uns, euch nächstes Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

*Jodlergruss, Jodelklub Enzian*

**Gestalte  
Fotokarten**  
für jeden Anlass.  
Glückwunschkarten, Geburtskarten,  
Trauerkarten...

Viele Karten zum Anschauen.  
Karten auch auf Bestellung.

Flavia Aregger-Marti  
Sonnematt, 6133 Hergiswil  
041 988 25 51 - [flavia.aregger@bluewin.ch](mailto:flavia.aregger@bluewin.ch)



## Atemschutzabteilung besteht Test

Von der Atemschutzabteilung Hergiswil möglichst viele gute Ideen klauen und mit nach Hause nehmen: Unter diesem Motto führten die Inspektoren die Überprüfung durch. Sie kamen auf ihre Rechnung.

**Peter Helfenstein**

Am historischen Tag des Gotthard-Durchschlags prüften drei kantonale Inspektoren die Führungstätigkeiten und Administration des AS-Chefs, Lt Philipp Wermelinger, und des Kdt Markus Kunz auf Herz und Nieren. Im Weiteren wurden die schriftlichen Unterlagen der Atemschutz-Gerätewarte Kpl Marcel Stadelmann und Wm Stefan Kronenberg überprüft. Es stellte sich heraus, dass sämtliche Arbeiten der Atemschutzoffiziere und der Gerätewarte sauber und gewissenhaft ausgeführt wurden.

In einem zweiten Teil trafen sich alle Atemschutz-Eingeteilten vor dem Feuerwehrlokal. Die Inspektoren wollten sich von der Ausbildungsmethodik, vom Verhalten und Vorgehen im Einsatz und vor allem von den sicherheitsrelevanten Punkten Überwachung und Führung ein Bild machen. Die Atemschutztruppe wurde nach dem Zufallsprinzip in drei Gruppen eingeteilt. Die erste Einheit absolvierte im Keller der Metzgerei Wiprächtiger eine Absuchübung. Mit verklebter Atemmaske und mithilfe der Kommunikation überwandern zwei Dreiertrupps entlang eines

Seils einen Parcours mit verschiedenen Hindernissen. Gleichzeitig wurden von den Inspektoren bei je einer Gruppe die Funkausbildung und die Truppüberwachung sowie das Atemschutzwissen und die Gerätekenntnisse überprüft. Die Inspektoren hoben bei der Besprechung Positives hervor und gaben Tipps, wenn Mängel festgestellt wurden.

### Einsatzübung im Pfisterhus

Auf Grund des ausgewählten Objekts bot Kommandant Markus Kunz für die Einsatzübung die ganze Feuerwehr auf. Das Pfisterhus, ein ehemaliges, unbewohntes Wohn- und Geschäftshaus mit einer alten Bäckerei, steht mitten im Dorf und deshalb musste der Verkehr sauber geregelt werden. Die Elektroabteilung hatte die Aufgabe, das Gebäude stromfrei zu machen und zu beleuchten. Der Sanität bot sich die Möglichkeit, ein supponiertes Verwundetennest zu betreiben. Als Übungsleiter agierte Instruktor Hptm Walter Häller und Einsatzleiter war Oblt Stefan Riedweg. Ausgangslage für die Einsatzübung war ein Wohnungsbrand im Pfisterhus, bei der kein Wasser abgegeben werden durfte.

Nachdem der Einsatzleiter die Feuerwehrleute orientiert hatte, organisierte er das Vorgehen. Schnell wurde der Wasserbezug sichergestellt und Personenrettungen aus dem rauchgefüllten Gebäude durchgeführt. Nach der Übungsbesprechung mit der Mannschaft fand die Besprechung des Einsatzes im Rahmen der Offiziere statt.



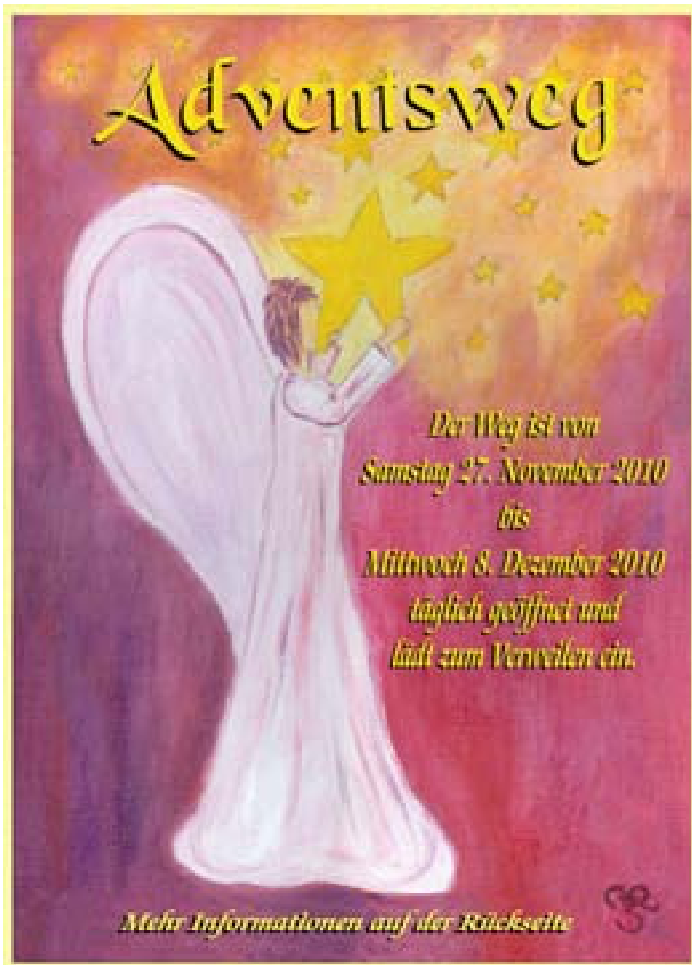
*Einsatzleiter Oblt Stefan Riedweg (rechts) erklärt nach der Übung sein Konzept der Schadenplatzorganisation. Bild Peter Helfenstein*

### Viele Komplimente

Vor dem Feuerwehrlokal gab der Hauptchef, Oblt Beat Achermann, die Resultate der Inspektion bekannt. Er hielt fest, dass beim Material, bei der Wartung der Atemschutzgeräte sowie bei den schriftlichen Arbeiten gute bis sehr gute Arbeit geleistet wird. Die administrativen Arbeiten des Atemschutzchefs, Oblt Philipp Wermelinger, und Kdt Markus Kunz würden mit Herzblut ausgeführt. Bei der praktischen Arbeit gefiel die gegenseitige Rücksichtnahme im Trupp. Ebenfalls sehr gut war die Funkdisziplin. Häller fügte an, dass eine gute Sprache unabdingbar ist, denn so wie befohlen wird, so wird nachher auch gearbeitet. Er dankte allen für den Einsatz und wünschte viel Glück bei einem Ernstesinsatz.

Nach dem Abtreten genossen alle Feuerwehr-Eingeteilten im Gasthaus zum Kreuz einen von der Gemeinde gespendeten kleinen Imbiss.

| **Weitere Bilder:** [www.peterhelfenstein.ch](http://www.peterhelfenstein.ch)



**Adventsweg**

- ★ Der Weg ist täglich geöffnet.
- ★ Ab Dorfende Hergiswil signalisiert.
- ★ Gutes Schuhwerk ist vom Vorteil.
- ★ Das Beizli und das Lädli ist an den Wochenenden wie folgt geöffnet:  
 Samstag 27. Nov. / 4. Dez. von 12.00 Uhr - 24.00 Uhr  
 Sonntag 28. Nov. / 5. Dez. von 10.00 Uhr - 22.00 Uhr  
 Mittwoch 8. Dez. (Maria Empfängnis) 10.00 Uhr - 20.00 Uhr  
 Unter der Woche kann das Beizli auf Voranmeldung für Vereine und Gesellschaften reserviert werden.
- ★ Auch dieses Jahr wieder mit diversen Attraktionen und vielen Überraschungen.
- ★ Wir freuen uns, Sie auf dem Adventsweg begrüßen zu dürfen. Lassen Sie sich mit uns in eine schöne, unbesungene Adventszeit verführen.
- ★ Bei Fragen wenden sie sich bitte an:  
 Fam. Albisser und Daniela Schmid  
 Untertannen  
 6113 Hergiswil bei Willisau  
 041 979 13 48  
[www.tanmenhölzli.ch](http://www.tanmenhölzli.ch)

## Lange Kilbi-Märt-Meile

Am Kilbisamstag führte die Ladengruppe des Gewerbevereins Hergiswil ihren 3. Kilbi-Märt durch. Zahlreiche Besucher genossen die «Märtstemmig».

### Peter Helfenstein

Die Teilnahme am Kilbi-Märt steht allen Mitgliedern des einheimischen Gewerbevereins offen. Doch sind es mehrheitlich Ladenbesitzer und Dienstleistungsbetriebe, welche davon Gebrauch machen. Beim Märt soll nicht in erster Linie – im Gegensatz zu traditionellen Märtl – Ware verkauft werden. Vielmehr präsentieren die Teilnehmer ihre bewährten und neusten Produkte, informieren darüber und wollen mit den Besuchern den Kontakt pflegen, der im Alltag oft zu kurz kommt. Waren es am ersten Kilbi-Märt noch neun Aussteller, so hat sich die Teilnehmerzahl zwischenzeitlich verdoppelt.

Trotz zähem Hochnebel flanierten zahlreiche Besucher der Märt-Meile entlang und genossen die Ambiance der Hergiswiler Mäas. Hier gab es Neuigkeiten zu bewundern, dort durfte etwas degustiert werden oder man konnte an einem Schätzwettbewerb mitmachen. Und wer vom Hin- und Herspazieren müde wurde, konnte sich in der Festwirtschaft niederlassen.



Am Stand der Raiffeisenbank lautete die Schätzfrage: Wie viele Franken sind in der Vase?  
 Bild Peter Helfenstein

Verschiedene Gruppen der Musikschule spielten zur Unterhaltung auf, Kinder durften gratis Karussell fahren und Ballone steigen lassen. Und was wäre ein Märt ohne Marroni, Zuckerwatte und Magenbrot? Beim Glücksrad gab es Sofortpreise zu gewinnen, die an den entsprechenden Ständen abgeholt werden konnten. So ging niemand mit leeren Händen nach Hause. Im Vorfeld des Kilbi-Märts führte die Ladengruppe einen Malwettbewerb für Kinder durch. Die Jury erkor Seraina Bammert, Sagiacher 3, zur Siegerin.

## Raiffeisenbank Hergiswil

Am Samstag, 9. Oktober 2010, fand in Hergiswil der Kilbi-Märt statt. Auch wir nutzten gerne die Gelegenheit und präsentierten unser Dienstleistungsangebot von Raiffeisen den zahlreichen Besuchern.

Unsere Quizfrage löste an unserem Stand viele fragende Gesichtsausdrücke aus. So galt es zu erraten, wie viel Kleingeld sich in einer Vase befand. Getippt wurde zwischen 88,90 Franken und 2010 Franken. Ein Kind schätzte sogar den stolzen Betrag von 580 700 Franken.

Gerne geben wir nun allen Schätz-Freunden die Auflösung bekannt. In der Vase befanden sich 736,30 Franken.

### Die glücklichen Gewinner sind:

1. Luzia Riechsteiner, Grosswangen / 1-Gramm-Goldbarren (Schätzung: 725,30 Franken)
2. Anna Albisser, A de Wegere / Jassteppich (Schätzung: 725 Franken)
2. Irène Moro, A de Wegere / Jassteppich (Schätzung: 725 Franken)
3. Luca Schärli, Schniderbure 10 / Jassböxli (Schätzung: 710,65 Franken)

Die Gewinner wurden persönlich benachrichtigt.

Wir danken allen Besuchern des Kilbi-Märts, welche wir an unserem Raiffeisen-Stand begrüßen durften.

**Stobete im Alpenrösli**

Spieler und Zuhörer sind herzlich eingeladen.





**Nächste Stobeten:**

Samstag, 6. November 2010, ab 20.00 Uhr  
Samstag, 4. Dezember 2010, ab 20.00 Uhr

## Sportverein Hergiswil

An der Hergiswiler Kilbi gab es beim Korbeinwurf folgende Gewinner:

1. Rang: Peter Kunz, Ygnis: Gutschein Sonntagsbrunch für 2 Personen im Café Thalman, Hergiswil
2. Rang: Andrea Stöckli, Egerkingen: Gutschein Trio
3. Rang: Andrea Roos, Hauenloch: Gutschein Ineichen
3. Rang: Paul Stöckli, Willisau: Gutschein Ineichen

Die Gutscheine werden per Post zugestellt.  
Herzlichen Dank fürs Mitmachen!

## Schule



Die Schweizer Erzählnacht findet dieses Jahr am 12. November statt. Auch die Schule Hergiswil lädt wiederum interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer zur Erzählnacht ein. Unter dem Motto „Im Geschichtenwald“ sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt.

In sechs Ateliers können Sie viel Spannendes und Interessantes hören. In den 10-minütigen Pausen besteht die Gelegenheit, sich an der Waldbar zu erfrischen oder den Bücherflohmarkt zu besuchen. Zu diesem Abend sind alle eingeladen, Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Datum: Freitag, 12. November 2010  
Beginn: 19.00 Uhr  
Dauer: ca. bis 21.00 Uhr  
Ort: Schulhaus Steinacher

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

*Schülerinnen, Schüler und Lehrpersonen  
der Primarschule Steinacher und Sagenmatt*



## Die Schuldienste Willisau – ein Volksschulangebot auch für unsere Gemeinde

Im Frühjahr 2010 haben Mitarbeitende der Schuldienste Willisau die Vertreter der örtlichen Schulpflegen und Schulverwaltungen in Interviews zu deren Zufriedenheit mit ihrer Arbeit befragt. In diesem Zusammenhang wurde auch der Bekanntheitsgrad dieser spezifischen Angebote in den einzelnen Gemeinden erörtert. Auf Anregung verschiedener Behördenmitglieder stellen sie sich hier auch unserer Gemeinde kurz vor.

### Organisation, Angebot und Einzugsgebiet

Die Schuldienste Willisau sind im Zuge des kantonalen Schulentwicklungsprojektes «Schulen mit Profil» durch den Zusammenschluss der zuvor eigenständigen Fachdienste der Logopädie, der Psychomotorik und der Schulpsychologie entstanden. Ihr vertrauliches und kostenloses Angebot richtet sich v. a. an Eltern und Lehrpersonen, die in ihrer persönlichen Erziehungs-, Entwicklungs- und Bildungsarbeit mit den ihnen anvertrauten Kindern und Jugendlichen an Grenzen stossen und fachkompetente Hilfe, Unterstützung oder Impulse suchen. Die Schuldienste bieten in diesen Fällen diagnostische Erhebungen zur aktuellen Standortbestimmung, individuelle therapeutische Entwicklungsbegleitung und Beratung der Bezugspersonen zur Klärung der Zielperspektiven an.

Die Schuldienste betreuen Kinder und Jugendliche vom Vorschulalter bis zum Ende der obligatorischen Schulzeit. Ihr Zuständigkeitsbereich (Schuldienstkreis) umfasst neben der Standortgemeinde Willisau die folgenden 11 bzw. 13 weiteren Anschlussgemeinden: Alberswil, Altbüren, Ettiswil, Fischbach, Gettnau, Grossdietwil, Hergiswil, Luthern, Menznau, Ufhusen und Zell. Zudem betreut der Schulpsychologische Dienst (SPD) noch Werthenstein und Wolhusen.

### Der Logopädische Dienst (LPD)

Er wendet sich v. a. an Kinder die Sprachauffälligkeiten zeigen – sei es im Sprachverständnis oder in der Sprachproduktion. Als Beispiele können fehlerhafte Lautbildung, Satzbauschwierigkeiten, Stottern, Sprechvermeidung, Wortfindungsschwäche, undeutliche Aussprache, permanente Heiserkeit oder auch Näseln aufgezählt werden.

Die eigene Sprachkompetenz bildet jedoch auch eine Grundlage für sicheres Lesen und Schreiben, so dass unsere Logopädinnen bei Bedarf auch dabei Unterstützung anbieten.

### Die Psychomotorische Therapiestelle (PMT)

Ihr Angebot gilt Kindern mit Entwicklungsauffälligkeiten in ihrem Bewegungsverhalten bzw. ihren Wahrnehmungsfähigkeiten. Sie baut auf den wechselwirksamen Zusammenhang von innerem Erleben («Psyche») und äusserer Handlung («Motorik»), mit dem sie übersteigter Aktivität, phlegmatischer Passivität, Clownerie oder auch Aggressivität sowohl ausgleichend als auch ich- und selbststärkend begegnet.

### Schulpsychologischer Dienst (SPD)

Hier finden Sie Ansprechpartner bei Fragen rund um die Bereiche Lern- und Leistungsschwierigkeiten sowie der schulischen Laufbahn, bei psychischen Auffälligkeiten oder in persönlichen Krisensituationen, bei familiären Konflikten oder Erziehungsproblemen.

Die Mitarbeitenden der Schuldienste versuchen, die Anfragen möglichst individuell zu beantworten. D.h., nicht nur die persönlichen Ressourcen und Rahmenbedingungen bei der Auswahl etwaiger Interventionsmassnahmen zu berücksichtigen, sondern mit Eltern und Lehrpersonen gemeinsam zu tragfähigen und nachhaltigen Lösungen zu suchen.

Anmeldeformulare – wie auch weitere Informationen – finden Sie im Internet ([www.schuldienste.willisau.ch](http://www.schuldienste.willisau.ch)). Anmeldeberechtigt sind Eltern und Bezugspersonen der Kinder und Jugendlichen. Fremdzuweisungen benötigen jedoch stets das Einverständnis der Eltern.

Schuldienste Willisau  
Schuldienstleitung  
Schulhaus Schloss 2  
6130 Willisau

[schuldienstleitung@willisau.ch](mailto:schuldienstleitung@willisau.ch)  
041 972 62 58  
[www.schuldienste.willisau.ch](http://www.schuldienste.willisau.ch)

**Schwegler**

- Beton - bohren - schneiden - beissen
- Räumungen - Entsorgungen - Recycling

---

Roland Schwegler ■ Spitzacher ■ 6133 Hergiswil  
Tel. 041 979 01 70 Fax 041 979 01 77 Nat. 079 211 55 06

## Herbstfest und Einweihung des neuen Spielplatzes beim Schulhaus Steinacher



Seit Donnerstag um 5.03 Uhr ist er da: der Herbst! Die Schule Hergiswil hiess ihn mit bunten Früchten willkommen. Jeder Schüler trug zum gesunden Buffet bei, die Gemeindevertreter bereicherten es zusätzlich mit Brötchen und wir alle begrüsst den Herbst mit Liedern und Gedichten. Gleichzeitig wurde der neue Spielplatz auf der Südseite des Schulhauses Steinacher eröffnet. Irène Hofstetter sprach die Segenswünsche. Mit einer goldenen Schere zerschneidete das jüngste Kind des Kindergartens das rote Band beim Spielplatz. (Das Bild zeigt Walter Grüter und Larissa Döll.)

Unser aller Dank geht an die Gemeinde Hergiswil und damit an Sie alle, die uns diesen schönen Spielplatz ermöglicht haben.

*Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer des Schulhauses Steinachers*

## Elternrat

### Vortrag zum Thema Lernen - Lerntechnik

Am Freitagabend, 17. September um 20.00 Uhr lud der Elternrat alle Eltern zum Vortrag in den Pfarreisaal ein, der unter dem Titel ‚Richtig Lernen will gelernt sein‘ stand. Als Referentin konnte Carmen Eugster, Lehrerin und Lerntrainerin Klipp und Klar® gewonnen werden. Sie macht Coachings im Bereich Lernstress in Schule und Beruf und gibt Förderstunden an der Primarschule in Pfeffikon.

Vor dem rund 40-köpfigen Publikum erläuterte sie, dass eine Reihe von Teilleistungen erforderlich sind, die das Aufnehmen, Verarbeiten und Speichern von Lerninhalten ermöglichen. Dies sind unter anderem die Augenfolgebewegung (beim Lesen mit den Augen einer Zeile folgen), das Fixieren (Buchstaben und Zahlen mit den Augen richtig und vollständig abtasten, damit sie aufgenommen und verarbeitet werden können), die selektive Aufmerksamkeit (z.B. bei Zahlen erkennen, dass sie aus Einer- und die Zehnerstellen bestehen und diese richtig zusammenzählen), die Bewegungsrichtung (beim Schreiben müssen beide Bewegungsrichtungen im Uhrzeiger- und im Gegenuhrzeigersinn verfügbar sein) und die Hand-Augen-Koordination (wichtig für das Schreiben). Diese exemplarisch herausgegriffenen Teilleistungen und eine Reihe weiterer Voraussetzungen müssen den Kindern zur Verfügung stehen, damit sie gut und erfolgreich lernen können. Diese werden im Verlauf der kindlichen Entwicklung ganz natürlich ausgebildet, wenn sie mit den dafür erforderlichen Auslösern in Kontakt kommen beim Spielen, beim Sport und beim Zusammensein mit Erwachsenen. Sind diese nicht oder nur zum Teil vorhanden, kommt es früher oder später zu Lernschwierigkeiten und das Lernen macht keine Freude. Oftmals gingen die Kinder, bildlich gesprochen, mit den Wanderschuh an den Strand oder mit den Flip-Flops auf Bergwanderungen. Auch hat sich das Umfeld in den letzten Jahrzehnten stark verändert: Das Tempo wurde schneller, die körperliche Bewegung der Kinder hat sich verringert, und immer mehr Informationen müssen verarbeitet und aufgenommen werden.

Es ist wichtig zu wissen, dass nicht jedermann Informationen auf die gleiche Art und Weise wahrnimmt. Wie hinlänglich bekannt ist, hat der Mensch eine linke und eine rechte Gehirnhälfte. Dabei ist die linke Hirnseite für das analytische und die rechte für das intuitive und gestalterische Denken zuständig. Nicht jedermann braucht aber die beiden Seiten im gleichen Ausmass. Deshalb gibt es auch aufgrund der Wahrnehmung die beiden verschiedenen Lerntypen, die jeweils anders an ein Problem herangehen. Der Analytiker zerlegt das Ganze in Einzelschritte, ordnet alles und geht beim Lernen Schritt für Schritt vor. Eine von der rechten Hirnseite dominierte Person geht intuitiv an ein Problem heran, geht kreisförmig von einem Punkt aus und nimmt eine Fülle von Informationen auf. Einem Analytiker kann man deshalb beim Lernen helfen, indem man zum Beispiel komplexe Sachverhalte zerlegt oder eine Übersicht macht und dem Intuitiven, indem man beim Zeitmanagement hilft, ihm Prioritäten setzt oder Anleitungen zu Rastern und Tabellen gibt. Ideal für das Lernen ist es aber, wenn eine Person beide Seiten gleich nutzen kann und zwischen den beiden Hirnhälften gute Verbindungen vorhanden sind.

„Bewegung ist das Tor zum Lernen.“ Mit verschiedenen koordinativen Bewegungsübungen, jonglieren mit Bällen etc, die Carmen Eugster vorzeigte, und die von den Anwesenden auch gleich aktiv mitgemacht wurden, kann die Hand-Augen-Koordination, das Fixieren und das Raumbewusstsein trainiert werden, was dann zu erfolgreichem Lernen beiträgt.

Carmen Eugster legte auch dar, dass es drei Lerntypen gibt: den visuellen (sehen), den auditiven (hören) und den kinästhetischen (fühlen, schmecken, riechen, machen) Typ. Die Zugehörigkeit der Anwesenden zu einem der drei Typen wurde anhand einer Reizwortliste ermittelt. Dabei stellte sich heraus, dass die meisten grösstenteils zum kinästhetischen, viele zum visuellen und niemand von den Anwesenden zum auditiven Lerntyp eingeteilt werden konnte. Dies entspricht dem allgemein bekannten Bild. Auch hier gilt es festzuhalten, dass zum Beispiel niemand nur ein rein visueller Lerntyp ist, der Farben, Formen und Bilder braucht sondern auch die Bewegung, Taten, Gefühl, Mimik wie der kinästhetische Typ oder Reime, Sprüche und lesen wie der auditive Typ.

Eine Voraussetzung zum erfolgreichen Lernen ist auch, dass der Lernende genügend Energie hat und zwar in Form von ausgewogenem Essen, genügend Flüssigkeit und Schlaf. Beim Lernen soll das Wohlbefinden im Zentrum stehen und niemand kann ohne regelmässige Pausen stundenlang lernen.

Aus diesem interessanten Referat konnte jedermann von den vielen angesprochenen Punkten etwas für sich herausnehmen, das er für sich oder sein Kind umsetzen kann. Es wurde aber auch klar, dass es kein einzelnes Patentrezept zum erfolgreichen Lernen gibt. Alle Menschen sind verschieden und jeder Einzelne braucht andere Taktiken und Lernhilfen, damit er die verlangten Informationen in seinem Hirn abspeichern kann. Auf der Internetseite [www.lerntraining-ce.ch](http://www.lerntraining-ce.ch) sind noch weitere Informationen zu diesem Thema zu finden.

Jodlerklub  
**ENZIAN**  
Hergiswil

**Jodlerkonzert und  
Theater 2010**  
in Hergiswil b. Willisau

**«Dr Huustyrann»**  
Ländliches Lustspiel in drei Akten von Fred Bosch

**Konzerte**  
Samstag, 20. November 2010, 20.00 Uhr  
Sonntag, 21. November 2010, 13.30 Uhr  
Donnerstag, 25. November 2010, 20.00 Uhr  
in der Steinacherhalle

**Eintritt**  
Erwachsene Fr. 12.-  
Jugendliche bis 16 Jahre gratis  
Gestempelte Programme / Gratiseintritt

**Platzreservation**  
ab 2. November  
17.00 bis 19.30 Uhr  
Priska Unternährer-Schumacher  
041 979 10 40

**Tanz**  
Samstag, 20. November  
Enzian-Musig  
Donnerstag, 25. November  
Echo vom Orgelstock

Grosse Saaltombola

## Vereine



Wie schnell die Zeit vergeht. Der Herbst hat Einzug gehalten. Die Temperaturen sind im kühleren Bereich und das Laub an den Bäumen hat sich verfärbt oder ist teilweise schon zu Boden gefallen. Zeit für uns, auf zwei saisonale Ereignisse zurück zu blicken.

### Erntedank



Früchte der Erde vor dem Altar.

Bild Erika Rölli-Marfurt

Auf den Erntedankgottesdienst hin errichteten wir vor dem Altar mit den Gaben der Natur, welche wir dieses Jahr ernten durften, ein grosses Arrangement. Fürs Dekorieren und Abräumen waren Maria Wermelinger-Mehr, Renate Ambühl-Schmidiger und wir beide zuständig.

Das Angebot war sehr reichhaltig. Alles war aus unseren heimischen Gärten und Wäldern. Hinzu kamen zusätzliche Leihgaben (Gemüse) von Bäuerinnen aus Hergiswil. Aus all diesen Kostbarkeiten der Natur konnten wir ein farbenfrohes Arrangement zusammenstellen. Nochmals herzlichen Dank an alle, die in irgendeiner Form mitgeholfen haben.

### Kilbi 2010

Richtig gespannt waren wir auf die Kilbi 2010. Für uns war es ja die erste Kilbi als Ortsvertreterinnen.

Vorerst möchten wir einen grossen Dank an unser diesjähriges Team (Josef Bucher-Zihlmann, Bertha Kiener-Schmid, Daniela Schmid und Karin Christen) und an alle Besucher/innen unseres Standes aussprechen. Dieser Tag wird uns stets in bester Erinnerung bleiben. Zum Glück meinte es auch Petrus gut mit uns und beglückte uns mit richtigem „Chilbiwätter“.

Zu gewinnen gab es feine Zöpfe und für jede letzte Drehung pro Gang einen Zopf mit mündigem Emmentaler.

Alle mittleren und kleinen Besucher erhielten von uns als Überraschung einen Ballon mit unserem Logo. Unvergesslich werden die unzähligen strahlenden Kinderaugen für uns sein.

*Sandra Rogger-Wermelinger, Erika Rölli-Marfurt*

**Hinweis:** Am Mittwoch, 24. November 2010, findet um 13.45 Uhr in Marbach LU die Adventsfeier der Luzerner Bäuerinnen statt. Dies ist stets ein sehr schöner und gemütlicher Anlass, der sich an alle Bäuerinnen richtet. Wir treffen uns um 12.30 Uhr auf dem Parkplatz beim Pfarrhaus und fahren gemeinsam nach Marbach.

**ELEKTRO SCHWEGLER**  
HERGISWIL GMBH

Elektro Schwegler  
Hergiswil GmbH  
Haus Brigitte 1 Dorf  
6133 Hergiswil  
Tel. 041 8790079  
Fax 041 8790077  
www.elektroschwegler.ch  
info@elektroschwegler.ch

**Adora Special Edition ELITE**




**CHF 2790.00**

Preis inkl. MwSt + vZG

1 – 8 kg, Teilbeladungs-Sparautomatik, 6 Grundprogramme, Weltreueheit, Vibration Absorbing System (VAS) und Programm Dampfglätt, Einfüllöffnung Ø 35 cm, Digitalanzeige, Metalltür, Schleuderdrehzahl 1600 U/min, 230V, 0 Watt Standby-Verbrauch nach SN / EN 62301.



## Frauenverein

### Sinnvolle Spielideen

**Montag, 15. November 2010, 19.30 Uhr, Pfarreisaal**

Spielabend mit Benno Büchler, Grosswangen  
Geräte in der Vorweihnachtszeit sind die Regale in den Geschäften wieder voll mit Spielen: Würfelspiele, Kartenspiele, Brettspiele, neue Spiele, Klassiker... Damit die Wahl nicht zur Qual wird, stellt uns Bruno Büchler einige Spiele für Kinder, Jugendliche und Erwachsene vor. Im zweiten Teil des Abends können wir verschiedene Spiele selber ausprobieren.

Eingeladen sind alle, die sich über sinnvolle Spiele informieren und einen gemütlichen Spielabend verbringen möchten. Unkostenbeitrag pro Person beträgt fünf Franken.

## Jodlerkonzert und Theater

Wie immer gegen Jahresende lädt der Jodlerklub Enzian zu seinen Jahreskonzerten mit Theater in die Steinacherhalle ein. Diese finden an den beiden Abenden vom Samstag, 21. November und Donnerstag, 26. November, jeweils um 20.00 Uhr, und am Sonntagnachmittag, 22. November, um 13.30 Uhr statt. Für Jugendliche bis 16 Jahre ist der Eintritt gratis.

Einmal mehr werden die Enzian-Jodler unter der Leitung der Dirigentin Christina Buchmüller von Schenkön mit einem gediegenen Liederbouquet erfreuen.

Am Konzert mitwirken werden – neben dem JK Enzian – die Enzian-Musig und das Duett Beatrice Vogel/Alois Staffelbach (Handorgel-Begleitung Kari Kohler). Eine Kleininformation des JK Enzian wird ein Lied vortragen, welches das Aktivmitglied Kari Kohler komponiert hat. Begleitet wird sie von der Enzian-Musig.

Sicher wird allen Besucherinnen und Besuchern der anschließende Schwank «Dr Huustyrrann», ein lustiges Volksstück in drei Akten von Fred Bosch, Dialektfassung von C. und W. Thommen gefallen, welches von der klubeigenen Theatergruppe unter der neuen Regie von Bruno Meier aufgeführt wird. Zu Tanz und froher Unterhaltung spielen im Anschluss an die abendlichen Konzert- und Theateraufführungen die „Enzian-Musig“ (am Samstagabend) und das „Echo vom Örgelistock“ (Donnerstagabend).

Priska Unternährer-Schumacher ist für die empfehlenswerte Platzreservation ab dem 2. November täglich von 17.00 bis 19.30 Uhr unter 041 979 10 40 erreichbar.

Auch nach der Sonntags-Aufführung bieten wir Verpflegungsmöglichkeiten mit warmer Küche an.

Der JK Enzian und die Theaterspieler/innen freuen sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher, um allen ein paar frohe und vergnügliche Stunden bieten zu können.

## Napfbiker Hergiswil



Die Napfbiker beendeten am 3. Oktober mit der Abschlussstour die tolle Bikesaison. Zum Abschluss des Vereinsjahres findet am 10.

Dezember die 4. ordentliche Generalversammlung der Napfbiker statt.

Neben der Organisation des erfolgreichen Bikemarathons stehen jedes Jahr verschiedene Biketouren und als Höhepunkt eine 2-Tagesstour auf dem Programm der Napfbiker.

Nebst den sportlichen Zielen des Vereins steht die Kameradschaft unter Hobbybikern ganz oben auf der Prioritätenliste. Der Verein steht grundsätzlich allen Bikerinnen und Bikern ab 16 Jahren offen. Wer Interesse hat, den Napfbikern beizutreten oder nähere Informationen möchte, meldet sich beim Präsidenten Urs Christen, 041 979 18 24 oder per E-Mail: [ur\\_christen@zapp.ch](mailto:ur_christen@zapp.ch). Unter [www.napfbiker.ch](http://www.napfbiker.ch) gibt es Impressionen zum Vereinsleben der Napfbiker.

**Alles für die Waldarbeit**

Seilwinden: FARMI und Königswieser

**Jetzt zu Superkonditionen**

Motorsägen: Komatsu und Husqvarna

**Motorsägen: 10 % Rabatt bis Ende 2010**

Diverses Forstzubehör:  
Forstbekleidung, Holzspalter, Motorsägenketten und vieles mehr finden Sie bei uns an Lager.



**Mehr Landtechnik AG**

6133 Hergiswil am Napf Tel. 041 979 14 24 Fax 041 979 12 77

ELEKTRO  
**SCHWEGLER**  
HERGISWIL GMBH

Elektro Schwegler  
Hergiswil GmbH  
Haus Brigitte 1 Dorf  
6133 Hergiswil  
Tel. 041 9790079  
Fax 041 9790077  
[info@elektroschwegler.ch](mailto:info@elektroschwegler.ch)

Black S 762-CH und White S 762-CH

**Miele**



**CHF 398.00**

Preis inkl. MwSt + vRG

Die Reinigungsprofis S 762 überzeugen in schwarz oder weiss durch ihre Leistungsfähigkeit und die hygienische Staubbeutel-Lösung. Max. 2000 W, elektronische Saugkraftregulierung durch 6-stufigen Drehregler, AirClean-Filter, Edelstahl-Teleskopsaugrohr, 4-in-1-HyClean-Staubbeutel mit automatischer Verschlussklappe, Parksystem, 3-teiliges Zubehör integriert.



## Sport

### Geislechlöpfe



Geislechlöpfe ist lernbar! Deshalb heissen wir auch Anfänger bei uns herzlich willkommen. Wir üben im November jeden Mittwochabend und am 1. Dezember ab 19 Uhr auf dem Areal der Firma Zettel AG. Natürlich sind auch Zuschauer herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf viele Chlöpferinnen und Chlöpfer. Bei

Fragen wenden Sie sich bitte an Florian Ottiger, 079 716 32 55.

**Voranzeige:** Geisle-Wettchlöpfen am Sonntag, 12. Dezember 2010

### Famoser Heimsieg von Franz Roos

Drei Heimsiege für die organisierenden Napf Holzspalter bei den Schweizer Meisterschaften in Hergiswil

#### Fredi Suter

Insgesamt 107 Teilnehmerinnen und Teilnehmer fanden sich im Napfdorf ein, um die 33. Schweizerische Holzspaltmeisterschaft zu bestreiten. Die organisierenden Napf Holzspalter konnten dabei in drei der fünf Kategorien einen Heimsieg realisieren. Besonders spannend präsentierte sich der Wettkampf bei den Herren. Nach dem ersten Durchgang am Vormittag lag der Uffiker Franz Roos hauchdünn mit einer Hundertstel Sekunde vor seinem Urner Rivalen Werner Tresch in Führung. Dahinter lauerten die beiden Obwaldner Josef Durrer und Klaus Imfeld mit zwei Sekunden Rückstand. Der zweite Durchgang musste also um den Titel entscheiden.

Franz Roos bereitete sich seriös auf diesen zweiten Durchgang vor und legte sich die acht zu spaltenden Holzrugel genauestens zurecht. Im Wettkampf legte er dann los, dass buchstäblich die Späne flogen. Er nahm seinem schärfsten Rivalen über zwei Sekunden ab und feierte einen überlegenen Sieg. Durrer und Imfeld verloren viel Zeit, so dass sich Leo Spichtig noch auf den dritten Schlussrang vorschieben konnte.

#### Zwei Nachwuchstitel

Bei den Junioren gehörten die beiden Einheimischen Marco Kunz und Michael Kurmann zu den Favoriten. Marco Kunz übernahm nach der ersten Runde die Führung vor seinem Klubkameraden. Auf Rang drei folgte Patrick Grüter. Im zweiten Durchgang legte der Obwaldner Martin Spichtig eine sensationelle Bestzeit hin und schob sich vom vierten auf den zweiten Rang vor. Marco Kunz liess nichts mehr anbrennen und feierte

einen überlegenen Sieg. Während Michael Kurmann immerhin Rang drei blieb, fiel Patrick Grüter knapp aus den Kranzrängen. Bei den Juniorinnen wies Eliane Dubach nach der ersten Runde 19 Sekunden Vorsprung auf und verteidigte diesen in Durchgang zwei souverän.

#### Ein Ehrenplatz

Bei den Senioren lag Vincenz Lustenberger nach der ersten Runde knapp in Führung. Im zweiten Durchgang musste er dann dem Urner Jakob Herger senior den Vortritt lassen. Ebenfalls auf Podestkurs lag bei den Damen Judith Aregger nach dem ersten Durchgang. In der zweiten Runde musste sie noch zwei Konkurrentinnen vorbei ziehen lassen, feierte aber trotzdem einen Kranzgewinn.

Sehr zufrieden mit dem Wettkampf zeigte sich Napfholzer-Präsident Erwin Lustenberger. „Die Teilnehmerzahl war etwa wie erwartet. Trotz dem kühlen Wetter war der Publikumsaufmarsch sehr gut. Zum Glück wurden wir während des Wettkampfes von Regen verschont.“ Auf grosse Resonanz auch bei den Zuschauern stiess das erstmals durchgeführte „Pfund-sagen“. Die besten Resultate lagen dabei nur ein halbes Gramm neben dem exakten Gewicht.

#### Ranglisten:

**Herren:** 1. Franz Roos, Uffikon, 1:35,22. 2. Werner Tresch, Bristen, 1:37,49. 3. Leo Spichtig, Sarnen, 1:44,26. 4. Josef Durrer, St. Niklausen, 1:45,26. 8. Erwin Lustenberger, Wissbühl, 1:54,11. 23. Walter Dubach, Oberfluh, 2:19,83 (mit Kranz). 27. Karl Odermatt, Rohrmatt, 2:27,28. 28. Ernst Flückiger, Bachhalde, 2:30,75. 34. Peter Odermatt, Unterfluh, 2:56,64. 36. Andreas Kurmann, Vorwald, 3:00,08. 40. Pius Bucher, Menzberg, 3:14,26.

**Senioren:** 1. Jakob Herger sen., Flüelen, 1:54,27. 2. Vincenz Lustenberger, Schachenmatt, 2:00,65. 3. Konrad Reichlin, Muotathal, 2:02,53. 12. Anton Häfliger, Ebersecken, 2:43,39 (mit Kranz). 23. Hans Bernet, Hinteregge/Willisau, 3:11,61.

**Damen:** 1. Rita Kathriner, Sachseln, 2:06,90. 2. Margrit Ziegler-Herger, Flüelen, 2:13,54. 3. Marianne Jauch, Bristen, 2:14,26. 4. Evelyn Wicki-Rossacher, Sörenberg, 2:17,09. 5. Judith Aregger, Grauswiggern, 2:17,33 (mit Kranz).

**Junioren:** 1. Marco Kunz, Unterberg, 2:17,90. 2. Martin Spichtig, Sarnen, 2:26,66. 3. Michael Kurmann, Vorwald, 2:28,20 (mit Kranz). 5. Patrick Grüter, am Goldi, 3:00,70.

**Juniorinnen:** 1. Eliane Dubach, Oberfluh, 2:52,83. 2. Monika Klötzli, Schangnau, 3:14,34 (mit Kranz).



Die erfolgreichen Napf-Holzspalter nach der Siegerehrung.

Bild Fredi Suter

## Die Napfholzer danken

Die 33. Schweizerische Holzspaltmeisterschaft in Hergiswil ist bereits wieder Geschichte. Die Witterung war zwar kühl, aber nach dem starken Regen am Samstag, war es am Sonntag beim Wettkampf dann immerhin trocken. So konnte die Veranstaltung reibungslos über die Bühne gehen. Durch das trockene Wetter war der Zuschaueraufmarsch ebenfalls sehr zufrieden stellend. Alle die dabei waren hatten ihren Spass und genossen einige schöne Stunden.

Die Napfholzer möchten sich bei allen bedanken, die in irgendeiner Weise zum Gelingen dieses Anlasses beitrugen. Allen voran den Gabensammlern mit Franz Roos an der Spitze, welche wiederum einen prächtigen Gabentempel für die Teilnehmer zusammen trugen. Dieser Dank gilt natürlich auch den Spendern, welche uns so grossartig unterstützten. Weiter gilt der Dank allen Sponsoren, Gönnern und natürlich auch allen Festbesuchern, welche den Anlass unterstützten. Ebenfalls ein Dank geht an die Gemeindebehörden von Hergiswil für das zur Verfügungstellen der Schulanlagen. Sie alle haben es ermöglicht in Hergiswil eine weitere Schweizermeisterschaft durchzuführen, die allen noch lange in Erinnerung bleiben wird. Ein grosser Dank gilt auch Erwin Lustenberger und seiner Mannschaft für die Organisation dieses Anlasses. Und nicht zuletzt möchten wir unserem Vereinsmitglied, dem unermüdlichen Speaker und Helfer an allen Fronten, Franz Roos, gratulieren zu seinem Schweizer Meistertitel, den er sich souverän geholt hat. Wir freuen uns bereits auf die 35. Schweizerische Holzspaltmeisterschaft Ende September 2012 in Hergiswil.

**Beckenboden-Kurse**  
von Frau zu Frau

- nach der Schwangerschaft
- bei Inkontinenz
- bei Senkung
- als Prävention
- bei Rückenbeschwerden (Körpergefühl, -haltung)

**Kurs Samstag, 08.30 bis 10.00 Uhr in Willisau**  
27. Nov., 04. Dez., 11. Dez., 18. Dez. 2010 / 08. Jan., 15. Jan., 22. Jan. 2011

Anmeldung bitte bis am 13. November 2010. Krankenkassen anerkannt (Zusatzversicherung)  
Vorschau 2011: Kurse am Donnerstag, 17.00 bis 18.30 Uhr  
Kurse am Samstag, 08.30 bis 10.00 Uhr

Infos und Anmeldung: Corinne Theiler, Dipl. BeBo®-Kursleiterin, Dipl. Pflegefachfrau HF  
Telefon 079 352 74 17, ctheiler@beckenboden.com, www.beckenboden.com

## Hornussergesellschaft

### Luzerner-Aargauer in Tenniken–Liestal vom Sonntag 26. September 2010

Bei schlechtem Wetter und kaltem Wind fand dieses Jahr der Luzerner-Aargauer in Tenniken statt. Trotzdem wurde gespielt. Die HG Hergiswil konnten sich gut gegen den Gegner behaupten und landeten auf dem 4. Platz. Somit durften sie eine schöne Glocke mit nach Hause nehmen.

#### Hergiswil 2/718 – Tenniken-Liestal A 2/832

**Einzelschläger:** Adrian Dubach, 62 P., M; Martin Minder, 62, M, Josef Schnider jun., 59, M; Guido Marti, 56, M; René Schnider, 55, M; Stephan Minder, 51, M  
M = Medaille

### Herbstmatch in Tenniken–Liestal vom 2. Oktober 2010

Die HG Hergiswil fand den Weg wieder nach Tenniken. Diesmal wurde gegen Lyss B gespielt. Leider war ihnen Fortuna nicht hold und sie fielen auf den 6. Platz.

#### Hergiswil 1/726 - Lyss B 0/791

**Einzelschläger:** Josef Schnider jun. 67 P., M; Martin Minder, 61, M; Guido Marti, 60, M; Ruedi Minder, 60, M; Markus Schnider, 59, M; Stephan Minder, 58; Philipp Schnider, 54  
M = Medaille

## Schlusshornussen

Am Sonntag, 3. Oktober, fand bei herrlichem Herbstwetter im Opfersei das Schlusshornussen statt. Gespielt wurde einmal nicht mit-, sondern gegeneinander. Nach einem gelungenen Spiel verköstigte sich die HG mit feinem Schinken und Kartoffelgratin.

#### Gruppe A 1/558 – Gruppe B 10/ 330

**Einzelschläger Gruppe A:** Josef Schnider jun. 70 P., S; Guido Marti, 66, S; Martin Minder, 63, S; Daniel Schnider, 57, Philipp Schnider 53, Ruedi Minder, 50, Stephan Minder 50

**Einzelschläger Gruppe B:** Adrian Dubach, 54 P. S; Christian Gerber, 45, S; Marcel Schnider, 43, S

S = Staatsriemen

**Turnshow**  
**best of 60-40-2010**

Unterhaltung mit  
4. Nov. Palm Beach  
12. Nov. Musik-Duo Toni & Fani  
13. Nov. Duo Barbados

**TV Luthern**

<b>Samstag</b>	<b>6. November 2010</b>	<b>13.30 Uhr</b> und <b>20.00 Uhr</b>
<b>Freitag</b>	<b>12. November 2010</b>	<b>20.00 Uhr</b>
<b>Samstag</b>	<b>13. November 2010</b>	<b>20.00 Uhr</b>

Reservation ab 25. Oktober von 18.30 bis 20.00 Uhr bei Jolanda Bühler 041 978 14 02

## 100 Jahr Jubiläum in Zollbrück

Das letzte offizielle Spiel der Saison fand in Zollbrück statt. In 4 Ries und mit 16 Spielern wurde dem Regen getrotzt. Nach dem Spiel konnten sich alle bei einem guten Essen aufwärmen.

### Hergiswil 1/642 Emmenmatt 1/492

**Einzelschläger:** Josef Schnider jun., 62, M; Martin Minder, 61, M; Adrian Dubach, 59, M; René Schnider, 58, M; Ruedi Minder, 56, M.; Markus Schnider, 52, M

M = Medaille



V.l.: Adrian Dubach, Christian Gerber, Marcel Schnider, Martin Minder, Guido Marti und Josef Schnider jun. Bild zvg

## Willisauer-Lauf vom 25. September 2010

Trotz des nasskalten Wetters liessen es sich viele Kinder aus Hergiswil nicht nehmen und starteten am Lauf in der Nachbargemeinde. Die 1./2. Klasse vom Hübeli wurde sogar mit einem Barpreis ausgezeichnet, da sie die zweitgrösste Schülergruppe stellte. Auch bekam jedes Kind das obligate T-Shirt als Finisher-Preis. Mitmachen lohnte sich also auf jeden Fall.

### Pfüderi Knaben (2005 und jünger)

4. Simon Ambühl, Unter-Opfersbühl	0,5 km	2:32,1
12. Severin Wermelinger, Schnidbure 11b		2:50,7
50. Finn Peter, Pfrundstrasse 30		4:13,4
55. Marc Röllli, Sagihus		7:43,8



Vorne in der Mitte: Florian Kunz mit einem perfekten Laufstil unterwegs. Bild Irène Kunz

<b>Piccolo Mädchen (2003-2004)</b>	0,5 km
11. Julia Kunz, Sagiacher 2	2:17,3
17. Noemi Schütz, am Bätzgi	2:23,4
48. Seline Marti, Oberhüsi	2:40,9
54. Sara Scheuber, Ober-Nollental	2:49,4
63. Lisa Wiprächtiger, Sulza	2:58,1

<b>Piccolo Knaben (2003-2004)</b>	0,5 km
17. Tobias Schumacher, Langhubel	2:18,6
22. Florian Kunz, Sagiacher 2	2:23,1
23. Martin Riedweg, Lindenberg	2:23,2
34. Pascal Kneubühler, Bellavista	2:30,3
37. Kevin Bammert, Dorfblick	2:32,4
43. Lukas Schmidiger, Ober-Graus	2:38,5

<b>Mädchen U 10 (2001-2002)</b>	0,9 km
24. Petra Kurmann, Nespelschür	4:01,6
45. Seraina Bammert, Sagiacher 3	4:29,8

<b>Knaben U 10 (2001-2002)</b>	0,9 km
21. Loris Müller Luegetalmatte	3:47,9
23. Sven Bammert, Sagiacher 4	3:51,0
32. Jonas Kunz, Sagiacher 2	4:00,5
40. Fabian Aregger, Sonnematt	4:11,7
42. Jonas Marti, Unter-Lindeneegg	4:12,9
45. Kevin Schmidiger, Ober-Graus	4:19,6
50. Reto Schumacher, Langhubel	4:35,9

<b>Mädchen U 12 (1999-2000)</b>	1,3 km
16. Sabrina Vogel, Pfrundstrasse	5:40,6
19. Cécile Kunz, Sagiacher 1	5:44,2
41. Alexandra Bammert, Dorfblick	6:28,2
46. Debora Rytz, Talbach-Garage	6:42,4
47. Svenja Rytz, Talbach-Garage	6:43,4
50. Manuela Marti, Oberhüsi	7:25,5

<b>Knaben U 12 (1999-2000)</b>	1,3 km
14. Julian Unternährer, Napf-Garage	5:13,5
23. Remo Ambühl, Unter-Opfersbühl	5:35,5
24. Adrian Kronenberg, Wissbühlweid	5:38,5
39. Sebastian Schütz, Am Bätzgi	6:17,0

<b>Knaben U 14 (1997-1998)</b>	1,3 km
11. Joel, Ambühl Unter-Opfersbühl	5:00,4

Ebenso wie die Kinder machte sich im strömenden Regen eine Gruppe hartgesottener Hergiswiler Walkerinnen auf die Strecke. Mit der neuen Route über den Vorberg wollten die Veranstalter die schöne Aussicht über Willisau zeigen, leider war davon nichts zu sehen. Durchnässt, aber zufrieden, erreichten sie das Ziel im Städtchen Willisau, parallel neben den ebenfalls völlig durchnässten Läuferinnen und Läufern.

**Iku**

<b>Nordic Walking</b>	8 km
Margrit Ineichen, Crispin	1:22:47,1
Marianne Koller, Sonnerain	1:16:26,9
Luzia Minder, Ober-Nollental	1:14:12,5
Denise Röllli, Schachenmatt 1	1:22:47,2
Heidy Suppiger, Blumenrain	1:22:46,8
Silvia Wermelinger, A de Wegere	1:14:09,4

	<b>FILIALE HERGISWIL</b> <b>6133 HERGISWIL</b> <b>041 979 14 18</b>
<b>Aktuell</b> <b>Wir haben ein grosses Sortiment an frischen, knackigen Äpfeln zu unschlagbaren Preisen.</b> <b>Lassen Sie sich überzeugen.</b>	
Im Herbst aktuell <b>Süssmost frisch ab Presse</b> <b>10 l Bag-Box Fr. 16.40</b> <b>6 x 1.5 l MP Fr. 11.90</b>	
<b>Landi, angenehm anders!</b>	

## Sportverein Hergiswil / KITU

### 22. Willisauer Lauf 25. September 2010

Ein Top-Anlass für das KITU ist jeweils die Teilnahme am Willisauer Lauf. Eine grosse Gruppe von 18 Kindern hatte sich auf diesen Lauf vorbereitet. Trotz des miserablen Wetters liessen sich die Kinder die Vorfreude nicht nehmen und warteten ganz kribbelig auf ihren Start. Erstmals waren auf den Startnummern die Vornamen aufgedruckt, was den Fans das Anfeuern erleichterte, starteten doch einige ganz in Regenkleider verummmt. Alle Kinder erreichten glücklich das Ziel und freuten sich über das schöne T-Shirt als Finisher-Preis.

**Pfüderi Mädchen (2005 und jünger) 0,5 km**  
 5. Corinne Lötcher, Schniderbure 7a 2:37,9  
 11. Laura Kneubühler, Bellavista 2:51,5

**Pfüderi Knaben (2005 und jünger) 0,5 km**  
 8. Yannick Wallimann, Schachenmatt 3 2:42,6  
 13. Jan Schärli, Schniderbure 10 2:51,7  
 35. Sascha Lustenberger, Wissbühl-Neuhaus 3:23,9  
 40. Luca Wiprächtiger, Sulza 3:34,6  
 41. Florian Frank, Schniderbure 9 3:36,4  
 45. Severin Rogger, Pfaffenberg 3:45,5  
 48. Lorenz Grüter, Felizia 4:08,2

**Piccolo Mädchen (2003-2004) 0,5 km**  
 13. Sara Aregger, Sonnematt 2:20,1  
 15. Seline Wallimann, Schachenmatt 3 2:21,5  
 47. Stefanie Flückiger, Birkli 2:40,4  
 57. Anja Rogger, Pfaffenberg 2:50,5  
 61. Jessica Flückiger, Birkli 2:55,8

**Piccolo Knaben (2003-2004) 0,5 km**  
 26. Julian Marti, Unter-Lindeneegg 2:25,0  
 30. Simon Wechsler, Schniderbure 9b 2:28,4  
 54. Sven Lustenberger, Wissbühl-Neuhaus 2:59,2

**Mädchen U10 (2001-2002) 0,9 km**  
 36. Martina Kurmann, Ober-Budmigen 4:19,7

Selbstverständlich liessen es sich die KITU-Leiterinnen nicht nehmen und starteten ebenfalls am Willisauer Lauf. Hier die Resultate:

**Frauen W30 (1971-1980) 12 km**  
 14. Marlis Wechsler, Schniderbure 9b 1:03:46,6

**Nordic Walking 8 km**  
 Irène Kunz, Sagiacher 1 1:16:26,5

## Laufsport

### 22. Willisauer Lauf 25. September 2010

**Frauen W30 (1971 bis 1980) 12 km**  
 10. Irène Müller, Luegetalmatte 0:59:52,4  
 22. Daniela Bättig, Berg 1:12:48,6

**Frauen W40 (1961 bis 1970) 12 km**  
 1. Judith Aregger, Grauswiggern 0:46:13,6  
 19. Heidy Kunz, Sagiacher 2 1:00:36,7  
 37. Monika Mühlemann, Pfrundstrasse 4 1:06:27,3

**Frauen W60 (1950 und älter) 12 km**  
 5. Emma Helfenstein, Bachhalde 3 1:09:55,0

**Männer M30 (1971 bis 1980) 12 km**  
 21. Bruno Röllli, Sagiacher 0:48:46,4

**Männer M60 (1950 und älter) 12 km**  
 31. Peter Helfenstein, Bachhalde 3 1:23:28,0

## Hinterländer Walking Event, Altbüron Sonntag, 17. Oktober 2010

Die Walkerinnen aus Hergiswil sind ja bekanntlich wetterfest, so machte ihnen auch das nasskalte Wetter am Hinterländer Walking Event in Altbüron nichts aus.

**Nordic Walking 11,500 km**  
 Margrit Ineichen, Crispin 2:09:47,2  
 Marianne Koller, Sonnerain 1:55:23,2  
 Irène Kunz, Sagiacher 1 2:03:32,0  
 Monika Kunz, Aris 1:55:28,7  
 Astrid Kurmann, Sonneggli 2:06:50,8  
 Luzia Minder, Ober-Nollental 1:55:30,7  
 Denise Röllli, Schachenmatt 1 2:03:31,1  
 Rita Röllli, Felsenau 2:09:46,2  
 Theres Theiler, Nachthüsli 2:06:49,3  
 Martha Wermelinger, Chrüzmatte 1 1:55:24,5



## Mit neuer Schützenjacke

Mit neuer Jacke zu einem schönen Ergebnis am «Eidgenössischen 2010». Die Schützengesellschaft Hergiswil blickt zufrieden auf diesen Grossanlass zurück.

**Peter Helfenstein**



*Stolze Schützinnen und Schützen in ihrer neuen Jacke. An der Fahne prangt der hart erkämpfte Goldlorbeerkrantz vom Eidgenössischen Schützenfest 2010.*

Bild Peter Helfenstein

Am Eidgenössischen Schützenfest 2010, welches im Juni und Juli in der Region Aarau durchgeführt wurde, klassierte sich die Schützengesellschaft Hergiswil in der Kategorie drei der Vereinskonzurrenz mit 91.95 Punkten im ausgezeichneten 110. Rang von 603 teilnehmenden Vereinen. Das Programm schossen 16 Personen, die zehn besten Resultate zählten. Acht Schützen schossen 90 und mehr Punkte. Das Spitzenresultat der Schützengesellschaft Hergiswil erzielte Elmar Albisser mit 95 Punkten. An diesem Fest trugen die Schützinnen und Schützen erstmals die neue Jacke, welche von den Gewerblern Siegfried Kurmann, Bedachungen, Spenglerei, Fassadenbau, und Fredy Achermann, Holzbau, mitfinanziert wurde. Die Jacken werden den schon bisher sehr guten Zusammenhalt in der Schützengesellschaft noch einmal stärken und die Schützen und Schützinnen motivieren.

## Kleinkaliber Sportschützen

Am Samstag, 16. Oktober 2010, nahmen vier Hergiswiler Sportschützen am Kantonalen Match in Emmen teil. Philipp Wiprächtiger und Marcel Bammert fuhren schon am Morgen nach Emmen, da die Elite die Ablösung am Vormittag hatte. Ruedi Amrein und Silvan Krummenacher stiessen um 12.00 Uhr zum gemeinsamen Mittagessen dazu. Die Junioren hatten die Ablösung erst um 13.00 Uhr.

Es war kein obligatorisches Schiessen und deshalb nahmen auch nicht so viele Teilnehmer teil, vielleicht aber auch aus dem Grund, dass es ein sehr grosses Programm war. 60 Schuss liegend frei lautete das Programm. Das ist eine nicht zu unterschätzende Leistung, die alle Teilnehmer vollbracht haben.

Silvan Krummenacher, der Jüngste Hergiswiler Teilnehmer, schaffte es auf einen Podestplatz und holte sich die Bronzemedaille mit einem Punkt Vorsprung auf Ruedi Amrein, der sich leider mit dem 4. Platz zufriedengeben musste.

Philipp Wiprächtiger holte sich mit einem hohen Resultat bei der Elite noch den 9. Platz. Marcel Bammert, dem es nicht so gut lief, musste sich mit dem 18. Platz zufrieden geben. Aber alle waren sehr zufrieden, am Match mit diesem Programm teilgenommen zu haben, denn es war eine sehr schöne und interessante Erfahrung.

### Liegendmatch Nachwuchs (5 Teilnehmer)

3. Silvan Krummenacher, Atlantis	567 Punkte
4. Ruedi Amrein, Willisau	566 Punkte

### Liegendmatch Elite (18 Teilnehmer)

9. Philipp Wiprächtiger, Oasis	583 Punkte
18. Marcel Bammert, Dorfblick	538 Punkte

### 19. Nachtschiessen

Langsam, aber sicher ist die Saison 2010 zu Ende und die Sportschützen Hergiswil führen das letzte Schiessen durch. Das 19. Nachtschiessen findet am Freitag, 12. November 2010, von 18.30 bis 20.30 Uhr statt. Im Anschluss werden die Ränge verkündet und ein feines Fondue serviert. Die Sportschützen freuen sich auf viele Teilnehmer.



**Blutspende**  
Spende Blut - rette Leben  
**Hergiswil**

**Dienstag, 30. November 2010**  
**18.30 bis 20.30 Uhr**  
**Schulhaus Steinacher**

Samariterverein Hergiswil

Zu vermieten in Hergiswil ab sofort

### 3 1/2-Zimmer-Dachwohnung

Schöne und helle Wohnung (75 m<sup>2</sup> Nettowohnfläche) mit grossem Balkon.  
Ruhige und zentrale Lage.  
Garage, Veloraum und Kellerabteil.  
Einkaufsmöglichkeiten direkt neben der Wohnung.  
Kinderfreundliche Umgebung und Spielplatz.

Mietzins: CHF 986 exkl. NK  
Nebenkosten: CHF 120  
Miete Garage: CHF 90  
Informationen unter 079 455 64 33

## Gewinner der letzten Ausgabe

### Lösung

A: 72

Die Folge ist gegeben durch **x2, -1, x2, -2, x2, -3, x2, -4...**

1. Preis: Nina Schütz, Hinter-Nollental, 6133 Hergiswil
2. Preis: Eveline Lang-Wiprächtiger, Winkelstr. 26, 6017 Ruswil
3. Preis: Toni Obertüfer, Hasenburgstrasse 1, 6130 Willisau

Die Preise können am Postschalter in Hergiswil abgeholt werden.

## Rätsecke Ekcelestär

### Die Socken

In einem Wäschesack sind 6 Paar weisse und 12 Paar schwarze Socken. Wie oft muss man höchstens reingreifen, um ein Paar gleichfarbiger Socken zu haben?

Schreiben Sie die Lösung bitte auf eine Postkarte und schicken Sie diese bis Samstag, 20. November 2010, an:

*S Hergiswiler Läbe, Chrüzmatte 1, 6133 Hergiswil b. W.*

1. Preis: 1 Einkaufstasche. Handgewoben und gespendet von Hedi Brun, Riehen
2. Preis: 10 A-PRIORITY-Briefmarken à 1 Franken. Gespendet von Walter Kunz, Poststellenleiter, Hergiswil.
3. Preis: 1 Regenschirm. Gespendet vom Hergiswiler Läbe

Das Hergiswiler Läbe dankt der Spenderin und dem Spender ganz herzlich.

## Gratulationen

06.11.	Lustenberger-Stöckli Agatha Wissbühl-Neuhaus	89 Jahre
07.11.	Birrer-Schwegler Hans Steinacher 1	87 Jahre
08.11.	Peter-Kunz Ruth Steinacher 1	70 Jahre
16.11.	Bangerter-Eggimann Lydia Mittler-Kreuzstiegen	85 Jahre
26.11.	Schumacher-Wandeler Josef Napf-Garage	70 Jahre
27.11.	Kneubühler-Albisser Maria Steinacher 1	89 Jahre
02.12.	Richli Eduard Steinacher 1	81 Jahre

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag.

## Zum 95. Geburtstag gratuliert

Sophie Schütz-Gerber feierte am 2. Oktober ihren 95. Geburtstag. Der Hergiswiler Gemeinderat überbrachte ihr die besten Glücks- und Segenswünsche.

### Peter Helfenstein

Zwei Tage nach ihrem 95. Geburtstag besuchte eine Delegation des Hergiswiler Gemeinderates Sophie Schütz-Gerber in der Waldruh in Willisau, wo sie seit rund zwei Monaten lebt. Sozialvorsteherin Anna Christen gratulierte ihr im Namen des Gemeinderates und der ganzen Hergiswiler Bevölkerung zum hohen Geburtstag und überbrachte ihr die besten Glück- und Segenswünsche. Nicht fehlen durften natürlich Blumen, ein Geschenk und das obligate Kärtchen des Gemeinderates.

### «Es geit weder wiiter»

In ihrer Tischrede sagte Anna Christen, dass 95 Jahre ein langer Lebensweg ergeben, zu dem Freud und Leid gehören. Als Bäuerin hatte Sophie Schütz auf dem grossen Bauernhof Ober-Nespele strenge Arbeit. Ihr grosser Stolz waren die Geranien. Sie war eine hervorragende Köchin. So verstand die Rednerin, dass Sophie Schütz an ihrem Geburtstagsessen die Kirschtorte dem Vermicelles vorzog. «Mit diesen Würmern kann ich nicht viel anfangen», kommentierte die Jubilarin.

Abwechslung bringen ihr die Besuche ihrer drei Kinder, der vier Grosskinder und vier Urgrosskinder. Ihren Arzt, Dr. Rölli, nennt sie liebevoll «ihren Lehrer». Gerne hört sie einfach einem Gespräch zu, geht turnen oder hört gerne der Erzählung eines «Bärndütsche Gschechtle» zu. Ihr Leitsatz «Es geit weder wiiter», machen aus ihr einen zufriedenen Menschen.



Die 95-jährige Sophie Schütz-Gerber und der Hergiswiler Gemeinderat. Hinten v.l.: Gemeindeammann Walter Grüter, Sozialvorsteherin Anna Christen, Gemeinderat Markus Kunz und Gemeinderat Urs Kiener.  
Bild Peter Helfenstein

**Redaktionsschluss S Hergiswiler Läbe Nr. 12  
Samstag, 20. November 2010**

Wir suchen auf Januar 2011 oder nach Vereinbarung eine

### Mitarbeiterin Saaldienst/Cafeteria

Einsatz 7 – 9 Tage pro Monat jeweils 6 ½ Stunden von 11:15 bis 17:45 Uhr

Sie sind für einen gepflegten Service im Speisesaal am Mittag und Abend verantwortlich. Am Nachmittag führen Sie die Cafeteria.

Freude und Hilfsbereitschaft im Umgang mit älteren Menschen, ein angenehmes Erscheinungsbild, Ordnungssinn, Sauberkeit, Verlässlichkeit, Tüchtigkeit, Fröhlichkeit sind Eigenschaften, welche auf Sie zutreffen.

Wenn Sie motiviert sind und evtl. sogar Erfahrung haben, Gäste im Speisesaal / Cafeteria zu verwöhnen, so melden Sie sich bei uns. Ein interessantes Tätigkeitsgebiet wartet auf Sie.

Gerne gibt Ihnen unsere Hausdienstleitung, Gabriella Frigg, unter 041 979 80 49 auch ergänzende Auskünfte. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

**St. Johann, Wohnen und Betreuung im Alter**  
Steinacher 1, 6133 Hergiswil b. Willisau

Wortes. Sie weiss und kennt gar manches Rezept gegen jegliche Art von Beschwerden/Krankheiten. Das trug sicher auch dazu bei, dass es ihnen beiden heute nach schwereren Zeiten mit einigen Beschwerden wieder besser, ja wieder recht gut geht. Das ist ihnen sehr wohl zu gönnen. Benjamin, mit Jahrgang 1933 und Marie mit Jahrgang 1939, haben in den Kriegsjahren eine harte Kindheit erlebt und schon früh wie auch das ganze Leben unglaublich viel gearbeitet, ja schon fast nichts anderes als Arbeit gekannt (sie helfen übrigens heute nach wie vor auf dem Hof bei allerhand Arbeiten wacker mit). Umso mehr freuen wir uns mit dem sympathischen Ehepaar, dass ihm nun etwas mehr Zeit für einander bleibt. So klopfen beide heute noch recht gerne einen gemütlichen Jass oder besuchen Konzerte der Musikgesellschaft und des Jodlerklubs und sind sehr gerne in Gottes freier Natur. Heute gehen sie aber auch dann und wann auf Reisen in der Schweiz und im angrenzenden Ausland, womit sie miteinander manch frohe Abwechslung erleben dürfen.

Mit ihren fünf Kindern und zehn Grosskindern gratulieren wir dem sehr geschätzten Jubelpaar zum 50. Hochzeitstag ganz herzlich. Wir wünschen Marie und Benjamin Kunz-Roos von Herzen viel Kraft, guten Mut und nur alles Beste, ebenso viel Glück und - das Wichtigste - gute Gesundheit. Möge Gottes reichster Segen das allseits geschätzte Ehepaar auf dem gemeinsamen Weg weiterhin begleiten.

**VE.**

## Goldene Hochzeit



Sie blicken zufrieden auf 50 Ehejahre zurück: Marie und Benjamin Kunz-Roos, Ober-Wissbühl. Bild Peter Helfenstein

50 Jahre gemeinsam unterwegs sind Marie und Benjamin Kunz-Roos, Ober-Wissbühl. Sie feierten am 11. Oktober ihre Goldene Hochzeit. Benjamin war zeit seines Lebens leidenschaftlicher Bauer und vor allem auch ein „Pferdenarr“ und in diversen Vorständen mit viel Engagement tätig. Als jahrelanges geschätztes Mitglied des Kirchenchors trug er mit seiner sicheren, klangvollen Stimme zur Verschönerung vieler Gottesdienste bei. Als langjähriger Kirchenrat setzte er sich stets mit viel Herzblut für viele berechnete Belange ein, vorab auch für die Anliegen des weiträumigen Napfgebietes Hübeli. Besonders am Herzen lag ihm seit eh und je die Muttergotteskapelle im Hübeli. Seine Gemahlin Marie ist ein «Kräuterfraueli» im besten Sinne des

## Zivilstandsnachrichten

### Todesfall

**Schärli geb. Christen, Elisa**, von und wohnhaft gewesen in Hergiswil b. W., Steinacher 1, geboren am 17. März 1926, gestorben am 24. September 2010

## Wohnungsmarkt

### Zu vermieten

- 2 ½-Zimmer-Wohnung in der Bachhalde 3 ab sofort
  - 3 ½-Zimmer-Wohnung EG in der Schachenmatt 2 ab sofort
  - 4 ½-Zimmer-Wohnung 2. OG in der Bachhalde 1 ab sofort
  - 4 ½-Zimmer-Wohnung 3. OG in der Bachhalde 2 ab sofort
  - 4 ½-Zimmer-Wohnung EG in der Schachenmatt 1 ab sofort
- Auskunft erteilt die Soziale Wohnbaugenossenschaft, Josef Wermelinger, Schlangenacher, Hergiswil b. W., Telefon 041 979 13 08.

### Zu vermieten

- 3 ½-Zimmer-Wohnung im Mätteli 2 ab sofort
  - 4 ½-Zimmer-Wohnung im Mätteli 2 ab Ende Dezember 2010
- Auskunft erteilt Familie Schumacher, Napf-Garage, Hergiswil b. W., Telefon 041 979 15 02.

## Notfalldienst

### Ärzte

In Notfällen rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt an.

Ist die Praxis des Hausarztes am Abend oder über das Wochenende geschlossen, rufen Sie die Hausärztliche Notfallpraxis Wolhusen an 041 492 84 84

### Tierärzte

Beginn jeweils am Vortag um 10.00 Uhr

07.11. Dr. B. Wyss, Willisau 041 970 23 33  
 14.11. Dr. V. Eng, Hergiswil 041 979 14 44  
 21.11. Dr. H. Kunz, Willisau 041 970 19 29  
 28.11. Dr. B. Wyss, Willisau 041 970 23 33

### Zahnärzte

Notfalldienst 0848 582 489

### Wichtige Telefonnummern

Spitalnotruf 144  
 Strassenhilfe 140  
 ACS Pannendienst 044 628 88 99  
 Polizei 117  
 Feuer 118  
 Rettungsflugwacht 1414  
 Ärzte Notruf Luzern 041 211 14 14

## Veranstaltungen

### November

5. Feuerwehr Atemschutzübung, Feuerwehrlokal, 19.30  
 5. Tourismus Kräuterdorf Nachtessen mit Sagenerzählerin, Chrotthütte, 19.30  
 6. Tourismus Kräuterdorf Nachtessen mit Sagenerzählerin, Chrotthütte, 19.30  
 6. Sportverein Ringen NLA Brunnen – Hergiswil, Brunnen  
 6. Sportverein Ringen NLB Domdidier – Hergiswil II, Domdidier  
 8. Samariterverein Nothilfe-Kurs, Schulhaus Hübeli, 20.00  
 9. Mütter- und Väterberatung mit Anmeldung 10.30-11.50 im St. Johann ohne Anmeldung 13.30-16.00  
 9. Samariterverein Arztvortrag, Pfarreisaal, 20.00  
 10. Napfbiker Generalversammlung, Hergiswil  
 10. Samariterverein Nothilfe-Kurs, Schulhaus Hübeli, 20.00  
 11. Chenderhüeti Bärehöhli Pfarrhaus, 08.30-11.30  
 12. Jugend Aufnahme Jahrgang 1995  
 12. Tourismus Kräuterdorf Nachtessen mit Sagenerzählerin, Café Thalmann, 19.30  
 12. Sportschützen Nachtschiessen, Schützenhaus Luegmatt, ab 18.30-20.30

13. Samariterverein Samariter Gedächtnis, Pfarrkirche  
 13. Tourismus Kräuterdorf Nachtessen mit Sagenerzählerin, Café Thalmann, 19.30  
 13. Sportverein Stärkster Napfringer, STH, 13.00  
 13. Sportverein Ringen NLB Hergiswil II – Sense, STH, 17.30  
 13. Sportverein Ringen NLA Hergiswil – Schattdorf, STH, 20.00  
 14. VAKI-Turnen Turnen am Sonntag, Turnhalle, 08.50  
 15. Frauenverein Sinnvolle Spielideen, Pfarreisaal, 19.30  
 18. Chenderhüeti Bärehöhli Pfarrhaus, 08.30-11.30  
 19. Feuerwehr Sitzung Feuerwehrkommission, 19.30  
 19. Tourismus Kräuterdorf Nachtessen mit Sagenerzählerin, Chrotthütte, 19.30  
 20. S Hergiswiler Läbe Redaktionsschluss  
 20. Tourismus Kräuterdorf Nachtessen mit Sagenerzählerin, Chrotthütte, 19.30  
 20. Jodlerklub Enzian Konzert und Theater, STH, 20.00  
 20. Sportverein Ringen NLA Willisau – Hergiswil, BBZ Willisau, 20.00  
 20. Sportverein Ringen NLB Martigny – Hergiswil II, Martigny  
 21. Jodlerklub Enzian Konzert und Theater, STH, 13.30  
 25. Chenderhüeti Bärehöhli Pfarrhaus, 08.30-11.30  
 25. Jodlerklub Enzian Konzert und Theater, STH, 20.00  
 26. Tourismus Kräuterdorf Nachtessen mit Sagenerzählerin, Chrotthütte, 19.30  
 26. Gewerbeverein Gewerbler-Stamm, Gasthaus zum Kreuz, 18.00  
 26. HELP Militärunterkunft, 18.30-20.00  
 27. Tourismus Kräuterdorf Nachtessen mit Sagenerzählerin, Café Thalmann, 19.30  
 27. Sportverein Ringen NLB Hergiswil II – Ufhusen, STH, 17.30  
 27. Sportverein Ringen NLA Hergiswil – Weinfeld, STH, 20.00  
 28. Gemeinde Volksabstimmung, Provisorium Gemeindeverwaltung, 10.00-11.00  
 30. Samariterverein Blutspenden, Schulhaus Steinacher

### Dezember

Jugend Jugendchäller offen, jeden Freitag, Chäller-Bar, 20.15  
 1. Kirchgemeinde Kirchgemeindeversammlung, Pfarreisaal, 20.00  
 2. Chenderhüeti Bärehöhli Pfarrhaus, 08.30-11.30  
 2. Musikgesellschaft Klaushock, nach der Probe, 20.00  
 3. Skiliftgenossenschaft Hübeli Generalversammlung, Schibeizli Hübeli, 19.30  
 4. Jugend Schneeball-Ball  
 4. Sportverein Ringen NLA Hergiswil – Kriessern, STH, 20.00  
 6. MUKI-Turnen Samichlausabend, Pfarreisaal, 18.30  
 7. Samariterverein Klaushock  
 8. Frauenverein Adventsfeier, Pfarreisaal, 19.30  
 9. Chenderhüeti Bärehöhli Pfarrhaus, 08.30-11.30  
 9. Gemeinde Gemeindeversammlung, Bühne STH, 20.00  
 10. Napfbiker Generalversammlung, Hergiswil  
 10.-12. Jugend Game-Festival